

die Welschen hat Gott verweht wie den Sand;
viele Tausende decken den grünen Rasen;
die Abrißgebliebenen entflohen wie Hasen,
Napoleon mit.

5. „Nimm Gottes Lohn! Habe Dank, Gesell!
Das war ein Klang, der das Herz erfreut!
Das Klang wie himmlische Zimbeln hell!
Habe Dank der Mår von dem blutigen Streit!
Laß Wittwen und Bräute die Toten klagen;
wir singen noch fröhlich in spätesten Tagen
die Leipziger Schlacht.“
6. O Leipzig, freundliche Lindenstadt,
dir ward ein leuchtendes Ehrenmal!
Solange rollt der Jahre Rad,
solange scheint der Sonnenstrahl,
solange die Ströme zum Meere reisen,
wird noch der späteste Enkel preisen
die Leipziger Schlacht.

G. M. Arndt.

97. Was die Großmutter von Anno 1806 und 1813 erzählt.

1. „Also es war Anno Sechs, als der Franzos im Lande rumorte und drunten schredlich hausen sollte; denn er hatte einen großen Sieg erfodhten und glaubte, das Recht dazu zu haben. Die Leute fürchteten sich alle sehr, gruben ihre Löffel weg und nähten ihren Kindern jedem ein Goldstück in den Rocksaum auf den Fall, daß sie abhanden kämen oder mitgenommen würden. Aber mein Seliger tat gar nicht, als ob ihn das was angehe. „Wenn sie kommen, sind sie da,“ sagte er, und dabei blieb er, und wenn die Nachbarn kamen und klagten und jammerten, sagte er nur: „Einmal wir, einmal sie!“ Und wenn sie ihm die Ohren zu voll schrien, zog er eine weiße Zipselmütze, die er zu meiner Verwunderung seit kurzer Zeit immer in der Tasche führte, darüber und tat, als ob er einschlief. Es war immer ein sonderlicher Mann, Annchen, dein Vater.

2. Gut. Eines Morgens erhob sich ein Lärm: „Sie sind da!“ Heiliger Gott! mir fuhr's ordentlich in die Knie; meine Jungen — Gott hab' sie selig! — in allen Gassen, Gott weiß wo, und nur mein Annchen hatt' ich in der Wiege; mein Alter hatte mal wieder die Zipselmütze hervorgekriegt und übergezogen und sägte im Hofe.

„Gottfried, Gottfried!“ schreie ich, „sie sind da! Sie sind da!“ Er tat, als ob er's nicht hörte, obgleich ich dicht bei ihm stand. In meiner Angst und auch vor Arger riß ich ihm die dumme Mütze ab, warf sie auf die Erde und schrie wieder: „Und die Jungen sind auf der Straße — heiliger Vater! — und unsre Löffel! — Mann! Mann!“